

	<p>Objekt: Kamarina</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18206122</p>
--	--

Beschreibung

Die Signatur weist den Vorderseitenstempel als ein Werk des Stempelschneiders Exakestidas aus. Die Quadriga zeigt starken Einfluß von den Münzbildern von Syrakus.

Vorderseite: Viergespann (quadriga) in Dreiviertelansicht mit Athena als Lenkerin im Galopp nach r. Nike fliegt von r. heran und bekränzt Athena. Auf der Bodenlinie in kleinen Buchstaben die Signatur ΕΞΑΚΕΣΤΙΔ[ΑΣ], im Abschnitt zwei Amphoren.

Rückseite: Jugendlicher Kopf des Herakles mit Löwenskalp nach l.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.68 g; Durchmesser: 27-32 mm; Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	425-405 v. Chr.
	wer	
	wo	Kamarina (Ragusa)
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Exakestidas
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich von Duhn (1851-1930)
	wo	
Besessen	wann	

wer Castellani
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Halbgott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Stempelschneider
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- G. E. Rizzo, Monete Greche della Sicilia (1946) Nr. 11 Taf. 5. Vgl. N. K. Rutter, Greek Coinages of Southern Italy and Sicily (1997) 149 Abb. 160 (Legende auf der Vorderseite)..
- Schultz (1997) Nr. 169 (dieses Stück).
- U. Westermark - G. K. Jenkins, The Coinage of Kamarina (1980) 191 Nr. 149,2 (O8/R15, ca. 425-405 v. Chr., dieses Stück).